

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **83100575.6**

51 Int. Cl.⁴: **B 07 B 1/40**

22 Anmeldetag: **22.01.83**

30 Priorität: **27.01.82 DE 3202528**

71 Anmelder: **Paul GmbH & Co. Metallgewebe- u. Filterfabrik, Postfach 1228 Auf der Hohlle, D-6497 Steinau 1 (DE)**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: **03.08.83**
Patentblatt 83/31

72 Erfinder: **Sgaslik, Fritz, Haldhofweg 16, D-8400 Regensburg (DE)**

84 Benannte Vertragsstaaten: **AT BE CH FR GB IT LI LU NL SE**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: **26.03.86 Patentblatt 86/13**

74 Vertreter: **Munderich, Paul, Dipl.-Ing., Frankfurter Strasse 84, D-6466 Gründau-Rothenbergen (DE)**

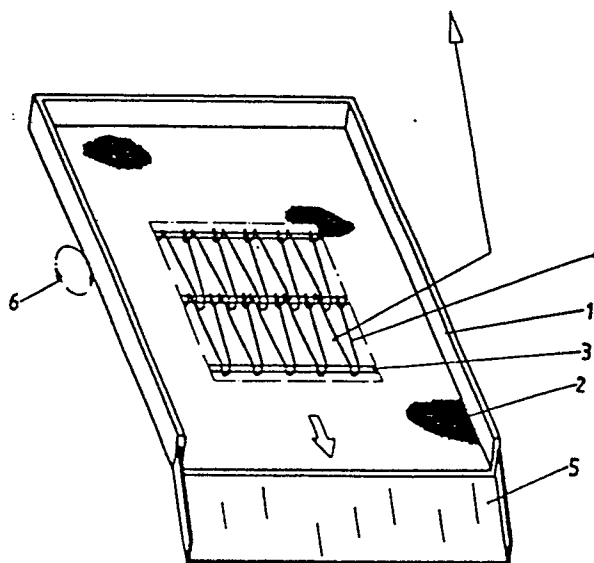
54 **Siebverfahren und Vorrichtung zur Ausübung.**

57 Die Erfindung betrifft ein Verfahren und ein zu dessen Ausübung erforderliches Schwingsieb, bei dem die dem Siebkasten vermittelten Kreis- oder Ellipsenschwingungen senkrecht zur Siebebene gerichtet sind.

Siebmaschinen haftet bei Absiebung von Feingut der Nachteil möglicher Siebverschmierungen an. Es ist Ziel, ein mechanisches Verfahren zu nennen, das den Siebdurchgang für feuchtes oder zu starker Haftung neigendes Feingut durch kontinuierlichen Abbau der Siebverschmierungen, auch bei niedriger Siebkennziffer, verbessert.

Das Verfahren sieht vor, daß die dem Siebkasten vermittelten Schwingungen unterhalb der Siebebene senkrecht zur Richtung des Siebgutüberlaufes (5), auf Auflagen (3) im Siebkasten angeordnete Flachfedern (4) zu Resonanzschwingungen (7) anregen, deren Amplituden im wesentlichen einseitig zum Siebboden (2) gerichtet sind, d.h., daß die Flachfedern (4) gegen diesen anschlagen.

Die Flachfedern (4) sind kürzer als die Siebbreite, so daß diese, angeregt durch die Resonanzschwingungen des Siebbodens (2), deren Amplitude im Bereich der Siebmitte den höchsten Ausschlag aufweist, entsprechend dem als Wanderabstand (8) ausgewiesenen Differenzabstand, hin- und herwandern.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0084878
Nummer der Anmeldung

EP 83 10 0575

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
A	US-A-2 617 533 (LINHARDT) * Spalte 4, Zeilen 37-57 *	1,2	B 07 B 1/40
A	FR-A-2 404 479 (BLACK CLAWSON)		
A	FR-A- 427 986 (DAVERIO)		
A	DE-A-2 609 683 (HOFFMANN)		
A	US-A-3 565 251 (PENNINGTON)		
A	US-A-3 070 230 (PETERSON)		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
			B 07 B
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10-12-1985	Prüfer PEETERS S.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			